

Das Rütli.

Ein
Liederbuch für Männergesang.

Dritte Sammlung

II. Bändchen

enthaltend

Hundertundfünfzehn Originalcompositionen.

Eigenthum der Verlagshandlung.

Eingetragen in das Vereinsarchiv.

rk k VII 124

St. Gallen.

Druck und Verlag von J. J. Sonderegger.

1883.

100. Das heutige Vaterland.

Ruhig und würdevoll.

G. Raugenecker.

molto cres - - - *cen* - - - *do* - - -

p *mf*

1. Das schö = ne Land, das Land so hoch ge =
 2. Noch lebt der Vä = ter ruhm = ge = krön = ter
 3. Das Land ist dein, vom Rhei = ne bis zur

molto cres - - - *con* - - - *do* - - -

p *mf*

ff *p*

prie = sen, ist, bied' = rer Schwei = zer, noch dein Va = ter = land. Das
 Na = me, ob ihr Ge = bein die heil' = ge Er = de deckt; noch
 Rho = ne stehst du für dei = ne Eh = re ta = pfer ein. Das

ff *p*

molto cres - - - *cen* - - - *do* - - -

mf *ff*

schö = ne Land, das Land so hoch ge = prie = sen, ist,
 lebt der Vä = ter ruhm = ge = krön = ter Na = me, ob
 Land ist dein, vom Rhei = ne bis zur Rho = ne stehst

molto cres - - - *cen* - - - *do* - - -

mf *ff*

etwas belebt



bied' - rer Schwei - zer, noch dein Va - ter - land. Noch
 ihr Ge - bein die heil' - ge Er - de deckt. Noch
 du für dei - ne Eh - re ta - pfer ein. Zer -

etwas belebt

Noch ste - hen
 Noch glänzt im
 Zer - reiß, o



ste - hen fest die him - mel -
 glänzt im Au - ge hell die
 reiß, o Sohn, die Schran - ken
 fest die him - mel - ho - hen Nie - sen, noch thürmt ihr Eis em -
 Au - ge hell die al - te Flam - me, wenn Th - ran - nei der
 Sohn, die Gren - zen der Kan - to - ne und laß uns Al - le

zurückhaltend



ho - hen Nie - sen, noch thürmt ihr Eis em - por die
 al - te Flam - me, wenn Th - ran - nei der Söh - ne
 der Kan - to - ne und laß uns Al - le ein - mal

zurückhaltend

vor die Fel - sen - wand,
 Söh - ne Na - che weckt,
 ein - mal Brü - der sein,



Gle: ticher-wand. Die Quel: len rau: schen freu: dig noch her:
Ra: che weckt. Noch wal: len Schwei: zer zu den Schlacht-ge:
Brü: der sein. *f* Das Schwert im Arm, daß gu: te Recht zur



nie: der und Strom um Strom ent: flu: thet ih: rem
fil: den und schwö: ren Treu: e ih: rem Hel: den:
Sei: te, steh' an den Mar: chen, wenn Ge: fahr uns

belebter



Born, frei schwingt der Mar, frei schwingt der Mar das
thum, noch wol: len sie, noch wol: len sie zum
droht; dann ist dein Volk, dann ist dein Volk ein

belebter



mäch - ti - ge Ge - fie - der und von den Flü - hen tönt das
ern - sten Kampf sich bil - den und lei - nes frei - en Man - nes
Hel - den - voll noch heu - te, dann ist sein Tod der Ab - nen



Al - pen - horn, und von den Flü - hen tönt das Al - pen - horn. Dem
Wort ist stumm und lei - nes frei - en Man - nes Wort ist stumm. Dem
Hel - den - tod, dann ist sein Tod der Ab - nen Hel - den - tod. Dem



Va - ter - land so schön, dem Va - ter - land so frei, o Sohn dein





M = leß, M = leß freu = dig weih! Dem Va = ter = land so



schön, dem Va = ter = land so frei, o Sohn dein M = leß,



rall.

1. u. 2. B. 3. Vers.

M = leß freu = dig weih! weih!

L. Widmer.



rall.

1. u. 2. B. 3. Vers.